

Herr Stadtrat Hillgruber führt in die Vorlage ein. Auf Grund der thematischen Nähe des Fachdienstes 52 zum Jugendhilfeausschuss gibt er das Wort exemplarisch an Frau Kastrup für weitere Erläuterungen weiter.

Lt. Frau Kastrup brachte die Corona-Pandemie besondere Herausforderungen mit sich, auf die sich der Fachdienst habe einstellen müssen, was erfolgreich gelungen sei.

Eine Thematik habe in der Zunahme von Gewaltfällen gelegen. Es seien auch mehr Kindeswohlgefährdungen angezeigt worden.

Das Arbeiten im Team sei wegen der verringerten Präsenz eingeschränkt gewesen.

Die Personalfuktuation im Fachdienst sei überdurchschnittlich ausgefallen.

Es werde versucht, Auszubildende im Fachdienst als eigenes Personal zu halten, da nach einem Jahr Ausbildung bereits gute Kenntnisse sowie Einarbeitung vorhanden seien.

In der Jugendhilfe seien grundsätzlich präventive Angebote das Ziel.

Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen.

Herr Klimm erkundigt sich nach den genannten Zahlen betreffend das Frauenhaus.  
Lt. Antwort von Frau Kastrup liege die Zuständigkeit fürs Frauenhaus beim Fachdienst 50. Sie könne aber berichten, dass Pandemie bedingt weniger Frauen als sonst hätten aufgenommen werden können. Des Weiteren weist sie darauf hin, dass Frauen zum Teil bewusst in Frauenhäuser weit weg von ihrem ursprünglichem Wohnort ziehen würden. Die Frauenhäuser arbeiteten bundesweit.

Hinsichtlich geplanter Maßnahmen verhalte es sich derzeit so, dass eher „Löcher gestopft“ werden würden als dass pro-aktiv gearbeitet werden könne.

Frau Erdmann ergänzt, dass es ein gutes Resultat sei, datenbasierte Handlungsstränge erstellt zu haben.

Die Schaffung von Kita-Plätzen sei notwendig.

Der Familienflecken sei eine wichtige Anlaufstelle.

Der Fachdienst 51 nehme an einer Corona-Studie des Landes teil.

Sie danke insbesondere und sehr herzlich den Mitarbeitenden vor Ort in den Kindertagesstätten.

Die Vorsitzende wünscht sich eine regelmäßige Berichterstattung über die Entwicklung von Fallzahlen, was Frau Kastrup zusagt.